



ZWISCHENBERICHT

1. Halbjahr 2006



www.wige.de

+++ the business world of sports +++

WIGE MEDIA auf einen Blick

	01.01.-30.06.2006	01.01.-30.06.2005
	T€	T€
Umsatz	16.149	19.703
EBITDA	8.081	4.354
EBIT	5.100	1.282
EBT	4.493	843
Ergebnis nach IFRS (nach Minderheiten)	5.051	521
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-4.019	4.126
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	4.335	-191
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-184	-2.673
Langfristige Vermögenswerte	27.596	18.383
Eigenkapital	13.996	9.260
Bilanzsumme	41.640	25.243
Eigenkapitalquote	33,6%	36,7%
Eigenkapitalrendite	32,1%	9,1%
Umsatzrendite	27,8%	4,3%
Ergebnis je Aktie nach IFRS in Euro	0,86	0,09

Highlights im ersten Halbjahr 2006

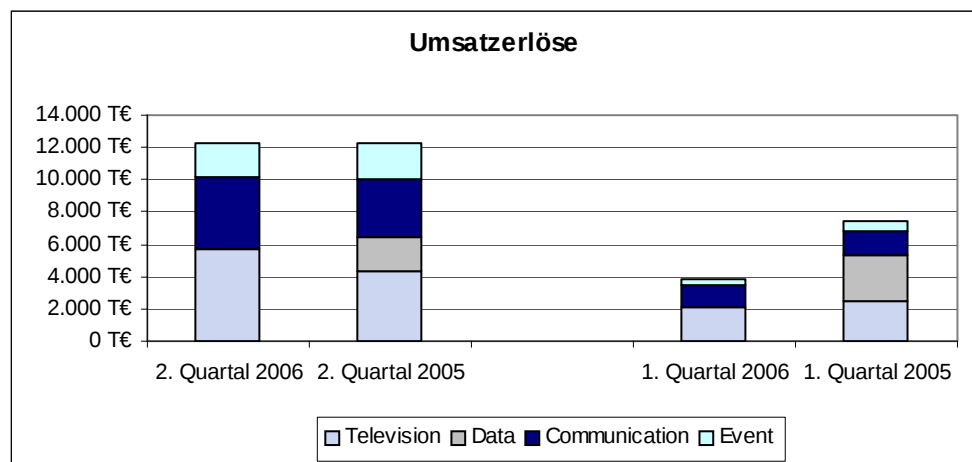
- Verkauf der WIGE DATA GmbH
- Abspaltung der WIGE PERFORMANCE GmbH und Gründung der SAMIPA MEDIA S.A., Monte Carlo
- Übertragung aller Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft an den Austragungsorten Köln und Hamburg mit Europas modernstem HDTV-Übertragungswagen
- Produktion von Stadion-TV bei jedem der 64 WM-Spiele
- Betreuung von 1.200 VIP-Fans im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft
- Verlängerung des Vertrags für die DTM um drei Jahre
- Verlängerung des Vertrags für das 24h-Rennen um drei Jahre
- Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreicht durch Sondereinflüsse 5,1 Mio. €

Das erste Halbjahr 2006

Umsatz

Das erste Halbjahr 2006 war insbesondere geprägt durch die Fußball-Weltmeisterschaft. Zwischen dem 9. Juni und dem 9. Juli 2006 war die Welt zu Gast in Deutschland und die WIGE MEDIA AG war bei diesem Großereignis mitten drin. So konnten sowohl die WIGE TELEVISION GmbH als auch die HD SIGNS GmbH erstmalig ihre neuen HDTV-Übertragungswagen zum Einsatz bringen. Sämtliche Spiele der Fußball-WM in Köln und Hamburg wurden von WIGE produziert. Des Weiteren produzierten wir das Stadion-TV bei allen 64 WM-Spielen und lieferten auf diese Weise für alle Fußball-Fans spannende und emotionale Bilder.

Die Fußball-WM spiegelt sich auch in unseren Umsatzerlösen für das zweite Quartal wider. Nachdem wir im ersten Quartal des Jahres 2006 kurzzeitig einen Umsatzeinbruch aufgrund des



Verkaufs der WIGE DATA GmbH und ihrer Tochtergesellschaften hinnehmen mussten, stiegen die Umsatzerlöse für das erste Halbjahr 2006 auf T€ 16.149 (im Vorjahr T€ 19.703). Der Wegfall der Umsatzerlöse aus dem ehemaligen Segment Data konnte des Weiteren durch die Erlöse unserer neuen Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. zum Teil kompensiert werden.

Die Umsatzerlöse im Segment Television betrugen im ersten Halbjahr diesen Jahres T€ 8.178 (im Vorjahr T€ 7.106). Der Anstieg der Umsatzerlöse im Segment Television resultiert im Wesentlichen aus den Mehrerlösen für die Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft sowie der neuen Motorsportserie „GP Masters“.

Auch im Segment Communication konnte ein Umsatzanstieg von T€ 5.497 auf T€ 6.054 verzeichnet werden. Diese Entwicklung resultiert hauptsächlich aus dem 24h-Rennen, welches wie im Vorjahr in diesem Segment gezeigt wird, aus Erlösen der neuen Gesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. sowie aus Umsätzen im Zusammenhang mit der Fußball-Weltmeisterschaft.

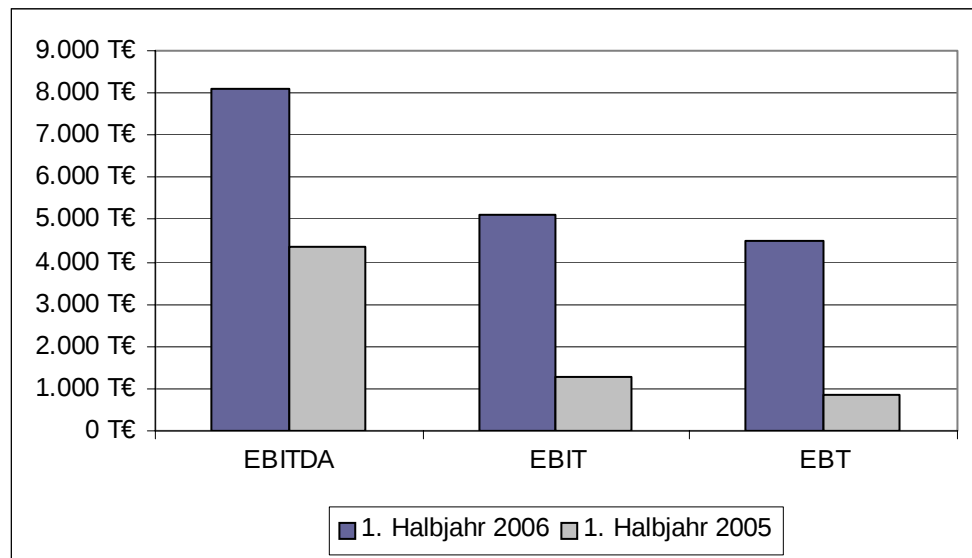
Das neue Segment Event war bereits im ersten Quartalsbericht 2006 enthalten. Es beinhaltet die Ergebnisse der WIGE EVENT GmbH sowie der durch die Aufspaltung der WIGE DATA GmbH neu geschaffenen WIGE PERFORMANCE GmbH. Das neue Segment Event fokussiert sich auf Spezialgebiete, in denen besondere Kompetenzen bestehen. So werden vom Segment Event nicht nur Incentive-Reisen ausgerichtet, es fungiert auch als Full-Service-Partner für Veranstaltungstechnik bei Sport- und Kulturveranstaltungen.

Im Segment Event wurde ein Umsatzrückgang von T€ 3.580 auf T€ 2.990 verzeichnet. Der Umsatzrückgang resultiert überwiegend aus im Vorjahr dargestellten Einmaleffekten im Zusammenhang mit Datenserviceleistungen für die Nordische Ski WM sowie aus verminderten Vermietungsleistungen im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum.

Betriebsergebnis

Das Ergebnis des ersten Halbjahres 2006 ist weiterhin durch den Ertrag aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH sowie ihrer Tochtergesellschaften geprägt. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

(EBITDA) zum 30.06.2006 betrug T€ 8.081 (im Vorjahr T€ 4.354). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg im ersten Halbjahr 2006 von T€ 1.282 auf T€ 5.100. Das



Ergebnis vor Steuern (EBT) verbesserte sich von T€ 843 auf T€ 4.493. Mit dem Verkauf der WIGE DATA GmbH und der daraus resultierenden Erhöhung des Ergebnisses wurde eine solide Basis geschaffen, um die langfristigen strategischen Pläne und Finanzierungsvorhaben umzusetzen.

Der Erfolg aus der Endkonsolidierung des Teilkonzerns DATA in Höhe von 7,0 Mio. € wurde unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen. Der Materialaufwand stieg bedingt durch höhere Equipmentmieten während der Fußball-Weltmeisterschaft sowie durch den Anstieg von produktionsbezogenen Reisekosten um T€ 573. Die Materialaufwandsquote betrug für das erste Halbjahr 2006 48,7% (im Vorjahr 37,1 %). Der Personalaufwand für das erste Halbjahr 2006 betrug T€ 4.963 (im Vorjahr T€ 6.623).

Das Finanzergebnis verschlechterte sich infolge der Aufnahme von Bankverbindlichkeiten von T€ -439 auf T€ -606. Die Entwicklung im Finanzergebnis ist auf zur Durchführung von Investitionen aufgenommene Kredite zurückzuführen, welche im Wesentlichen vor Durchführung des Verkaufs der WIGE DATA GmbH stattgefunden haben.

Ergebniserwartung für das Gesamtjahr

Das Ergebnis des ersten Halbjahres 2006 liegt leicht über unseren Planungen. Da im ersten Halbjahr 2006 aufgrund der Fußball WM Verschiebungen bei den DTM-Rennen stattgefunden haben, rechnen wir insbesondere für das dritte Quartal 2006 mit Erlössteigerungen in allen Segmenten. Insgesamt wird im Jahr 2006 jedoch ein Rennen der DTM weniger stattfinden als im Vorjahr. Aufgrund des Verkaufserlöses für den Verkauf der WIGE DATA GmbH rechnen wir für das Gesamtjahr 2006 mit einem deutlich positiven Jahresergebnis vor Steuern (EBT).

Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und dem Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 6 (DRS 6)

Der Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2006 gemäß IAS 34 wurde wie auch der Konzernjahresabschluss nach den geltenden Vorschriften des International Accounting Standards Board (IASB) sowie der entsprechenden Interpretationen der Standards aufgestellt. Bei der Aufstellung des Halbjahresabschlusses und der Vergleichszahlenermittlung für das Vorjahr wurden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2005 und im entsprechenden Vorjahreszeitraum angewandt. Die Erläuterungen im Anhang zum Jahresabschluss 2005 gelten entsprechend. Dieser Quartalsabschluss entspricht gleichzeitig auch den Vorgaben des Deutschen Standardisierungsrats (DSR) zur Zwischenberichterstattung.

Zur Herstellung der Vergleichbarkeit sowie zur Anpassung an die tatsächlichen wirtschaftlichen Gegebenheiten wurden die Reisekosten der WIGE DATA GmbH aus dem ersten Halbjahr 2005 vom sonstigen betrieblichen Aufwand in die produktionsbezogenen Kosten umgegliedert.

Vermögenslage des Konzerns

(1) Langfristige Vermögenswerte

Zum 30. Juni 2006 ergibt sich die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens wie folgt:

	Immat. Vermögens- werte	Sach- anlagen	Finanz- anlagen	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
Anschaffungswerte				
Stand 01.01.2006	5.764	57.006	634	63.404
Zugänge	1.257	14.401	191	15.849
Abgänge	4	134	57 *	195
Abgänge aufgrund von Änderung des Konsoli- dierungskreises	4.726	12.918	0	17.644
Stand 30.06.2006	2.290	58.355	769	61.414

	Immat. Vermögens- werte	Sach- anlagen	Finanz- anlagen	Gesamt
	T€	T€	T€	T€
Kumulierte Abschreibungen				
Stand 01.01.2006	4.007	42.667	621	47.295
Zugänge	213	2.768	0	2.981
Abgänge	0	95	0	95
Abgänge aufgrund von Änderung des Konsoli- dierungskreises	3.280	10.463	0	13.743
Stand 30.06.2006	939	34.877	621	36.438
Restbuchwert	1.351	23.477	147	24.976

* davon T€ 57 Ergebnis aus at equity bewerteten Beteiligungen

Im ersten Halbjahr 2006 wurden insgesamt T€ 15.849 investiert (im Vorjahreszeitraum T€ 899). Von diesem Betrag entfallen T€ 8.330 auf den neuen HDTV-Übertragungswagen HD 1, welcher aufgrund der Klassifizierung als Finance-Lease zum Barwert der Leasingraten unter Berücksichtigung des dem Leasingverhältnis zugrunde gelegten Zinssatzes aktiviert wurde. Des Weiteren wurden Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen im Segment Television durchgeführt.

Die Zugänge im Bereich der immateriellen Vermögenswerte betreffen den Erwerb des Kundenstamms, der Namensrechte sowie diverser Lizenzen der monegasischen Produktionsgesellschaft SAMIPA S.A. durch unsere neue Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. Die Abgänge aufgrund der Änderung des Konsolidierungskreises berücksichtigen das abgegangene Anlagevermögen aufgrund des Verkaufs der WIGE DATA GmbH und ihrer Tochtergesellschaften.

Im Bereich der Finanzanlagen wurde der Beteiligungsbuchwert bei der HDinside GmbH um T€ 191 aufgestockt. Diese Gesellschaft wird aufgrund der Regelungen im Gesellschaftsvertrag nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen. Das Ergebnis aus der at equity bewerteten Beteiligung betrug im ersten Halbjahr 2006 T€ -57 und spiegelt die Anlaufkurve während der Aufnahme der Geschäftstätigkeit wider.

(2) Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte beinhalten im Wesentlichen Forderungen und sonstige Vermögenswerte in Höhe von T€ 13.105 (am 31.12.2005 T€ 4.605). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen zum 30.6.2006 stichtagsbedingt auf T€ 8.914 (am 31.12.2005 T€ 3.989). Hierin finden die noch nicht abgerechneten Großereignisse (Fußball-Weltmeisterschaft, GP Masters) ihren Niederschlag. Die sonstigen Vermögenswerte sowie Steuerforderungen betrugen zum 30.6.2006 T€ 4.191 (am 31.12.2005 T€ 616). In den sonstigen Vermögenswerten ist ein Sicherheitseinbehalt des Käufers aus dem Erlös aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH in Höhe von T€ 2.000 enthalten. Zur Optimierung des Zinsniveaus wurden kurzfristige Wertpapiere in Höhe von T€ 507 angeschafft. Kassenbestand und Bankguthaben sanken stichtagsbedingt von T€ 770 auf T€ 395.

(3) Zur Veräußerung bestimmte Anlagen

Zum 31.12.2005 wurde hier das Gebäude Kölner Strasse 69 in Frechen ausgewiesen. Dieses Gebäude wurde zu Beginn des Jahres 2006 verkauft.

(4) Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Unter den langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 3.129 (zum 31.12.2005 T€ 1.126) sowie Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen in Höhe von T€ 5.573 (zum 31.12.2005 T€ 561) ausgewiesen. Im ersten Halbjahr 2006 wurden vor Realisierung des Verkaufs der WIGE DATA GmbH mittel- und langfristige Finanzverbindlichkeiten in Höhe von T€ 4.165 neu aufgenommen. In Höhe von T€ 4.727 wurden mittel- und langfristige Finanzverbindlichkeiten getilgt. Die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing betrifft, korrespondierend zum Ausweis im Anlagevermögen, im Wesentlichen die Leasingverbindlichkeit für den neuen HDTV-Übertragungswagen HD 1.

(5) Kurzfristiges Fremdkapital

Unter den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten werden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 5.779 (zum 31.12.2005 T€ 5.728) sowie Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen in Höhe von T€ 1.788 (zum 31.12.2005 T€ 837) ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stiegen stichtagsbedingt gegenüber dem 31.12.2005 um T€ 2.294 auf T€ 5.253. Dies korrespondiert mit dem ausgewiesenen Anstieg der Forderungen.

Die erhaltenen Anzahlungen stiegen gegenüber dem 31.12.2005 um T€ 893 auf T€ 1.257.

Ertragslage des Konzerns

Durch den Verkauf der WIGE DATA GmbH und der damit einhergehenden Abspaltung des Geschäftsbereichs Nürburgring auf die WIGE PERFORMANCE GmbH ändert sich die Darstellung der Segmentberichterstattung erstmals. Die neugegründete WIGE PERFORMANCE GmbH sowie die WIGE EVENT GmbH wurden aufgrund ihrer gemeinsamen Tätigkeit im Bereich Veranstaltungen zum neuen Segment Event zusammengefasst. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit wurde der Bereich Event Marketing für das erste Halbjahr 2005 aus dem Segment Communication herausgerechnet. Des Weiteren wurde der Geschäftsbereich Nürburgring für das erste Halbjahr 2005 aus dem Segment Data herausgerechnet.

Im zweiten Quartal 2006 wurde unsere neue Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. erstmalig in den Konzernabschluss aufgenommen. Aufgrund der Art der Dienstleistungen, welche durch die SAMIPA MEDIA S.A. erbracht werden, sowie durch die Synergien zur WIGE COMMUNICATION GmbH wurde die SAMIPA MEDIA S.A. dem Segment Communication zugeordnet.

Die Projekte der Abteilung Business Development, welche seit Mitte des Jahres 2005 von der WIGE COMMUNICATION GmbH in die WIGE MEDIA AG umgegliedert wurde, wurden für Zwecke der Segmentberichterstattung wieder in das Segment Communication gegliedert.

Aufgrund der durch den Verkauf der WIGE DATA GmbH geänderten Strukturen sind die ersten Halbjahre 2005 und 2006 nur eingeschränkt vergleichbar. Insofern wurde in der Zeile „Zwischensumme“ die Entwicklung des Rumpfkonzerns abgebildet, um eine bessere Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Zur Herstellung der Vergleichbarkeit sowie zur Anpassung an die tatsächlichen wirtschaftlichen Gegebenheiten wurden die Reisekosten der WIGE DATA GmbH aus dem ersten Halbjahr 2005 vom sonstigen betrieblichen Aufwand in die produktionsbezogenen Kosten umgegliedert.

(6) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse nach Segmenten teilen sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2006	1. Halbjahr 2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	8.178	7.106	15,1%
Event	2.990	3.580	-16,5%
Communication	6.054	5.497	10,1%
Zwischensumme	17.222	16.183	6,4%
nachrichtlich: Segment Data im ersten Halbjahr 2005:	0	5.428	
Konzernüberleitung	-1.073	-1.908	
	16.149	19.703	-18,0%

Der Anstieg der Umsatzerlöse im Segment Television um 15,1% resultiert aus der neuen Motorsportserie „GP Masters“ sowie aus der Übertragung der Fußball-Weltmeisterschaft. Da aufgrund der Fußball-Weltmeisterschaft eine Verschiebung von DTM-Rennen stattgefunden hat, rechnen wir insbesondere für das dritte Quartal 2006 mit einer weiteren Erlössteigerung im Segment Television. Insgesamt wird im Jahr 2006 jedoch ein Rennen der DTM weniger stattfinden als im Vorjahr.

Im Segment Communication konnten die Umsatzerlöse um 10,1% gesteigert werden. Diese Entwicklung ist auf die Erlöse aus der SAMIPA MEDIA S.A. sowie auf das 24h-Rennen zurückzuführen, welches wie im Vorjahr in diesem Segment ausgewiesen wird. Auch für das Segment Communication werden aufgrund der Verschiebung von DTM-Rennen weitere Erlössteigerungen in den Abteilungen Redaktion und TV-Vermarktung für das dritte Quartal 2006 erwartet.

Der Rückgang der Umsatzerlöse im neuen Segment Event resultiert aus geringeren Vermietungsleistungen gegenüber dem Vorjahr.

(7) Materialaufwand

Der Materialaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2006	1. Halbjahr 2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	3.966	2.888	37,3%
Event	1.429	1.550	-7,8%
Communication	3.515	3.136	12,1%
Zwischensumme	8.910	7.574	17,6%
nachrichtlich: Segment Data im ersten Halbjahr 2005:	0	1.670	
Konzernüberleitung	-1.047	-1.954	
	7.863	7.290	7,9%

Die Materialaufwandsquote des Segments Television stieg gegenüber dem Vorjahr auf 48,5% (i.Vj. 40,6%). Der Anstieg des Materialaufwands im Segment Television resultiert aus höheren produktionsbezogenen Reisekosten für Auslandsproduktionen sowie aus der Anmietung von externem Equipment während der Fußball-Weltmeisterschaft.

Die Materialaufwandsquote des Segments Communication blieb im ersten Halbjahr 2006 mit 58,0% weitgehend auf Vorjahresniveau.

Im neuen Segment Event beträgt die Materialaufwandsquote 47,7% (i.Vj. 43,3%).

(8) Personalaufwand

Der Personalaufwand nach Segmenten teilt sich wie folgt auf:

	1. Halbjahr 2006	1. Halbjahr 2005	Veränderung
	T€	T€	%
Television	2.396	2.046	17,1%
Event	883	726	21,6%
Communication	1.685	1.371	22,9%
Zwischensumme	4.964	4.143	19,8%
nachrichtlich: Segment Data im ersten Halbjahr 2005:	0	2.480	
Konzernüberleitung	-1	0	
	4.963	6.623	-25,1%

Der Anstieg des Personalaufwands in den einzelnen Segmenten ist neben der Abgrenzung von Verpflichtungen aus Urlaubsüberhängen und Überstundenausgleich auf Neueinstellungen sowie Umstrukturierungen der Einzelgesellschaften zurückzuführen. Per 30.06.2006 waren im Konzern 230 Mitarbeiter beschäftigt (im Vorjahr 335).

Segmentberichterstattung

Der WIGE MEDIA Konzern war bisher in drei größeren, voneinander unterscheidbaren Geschäftsbereichen (primary segments) tätig: Television, Data und Communication.

Durch den Verkauf der WIGE DATA GmbH und der damit einhergehenden Abspaltung des Geschäftsbereichs Nürburgring auf die WIGE PERFORMANCE GmbH ändert sich die Darstellung der Segmentberichterstattung erstmals. Die neugegründete WIGE PERFORMANCE GmbH sowie die WIGE EVENT GmbH wurden aufgrund ihrer gemeinsamen Tätigkeit im Bereich Veranstaltungen zum neuen Segment Event zusammengefasst. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit wurde der Bereich Event Marketing für das erste Halbjahr 2005 aus dem Segment Communication herausgerechnet. Des Weiteren wurde der Geschäftsbereich Nürburgring für das erste Halbjahr 2005 aus dem Segment Data herausgerechnet.

Im zweiten Quartal 2006 wurde unsere neue Tochtergesellschaft SAMIPA MEDIA S.A. erstmalig in den Konzernabschluss aufgenommen. Aufgrund der Art der Dienstleistungen, welche durch die SAMIPA MEDIA S.A. erbracht werden, sowie durch die Synergien zur WIGE COMMUNICATION GmbH wurde die SAMIPA MEDIA S.A. dem Segment Communication zugeordnet.

Die Projekte der Abteilung Business Development, welche seit Mitte des Jahres 2005 von der WIGE COMMUNICATION GmbH in die WIGE MEDIA AG umgegliedert wurde, wurden für Zwecke der Segmentberichterstattung wieder in das Segment Communication gegliedert.

Die Segmenterlöse und das ordentliche Betriebsergebnis für die vorgenannten Segmente teilen sich für das erste Halbjahr 2006 wie folgt auf:

	Television	Data	Event	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€		T€	T€	T€
Segmenterlöse	9.231	0	3.251	6.644	4.683	23.809
Segmentergebnis/ ordentliches Betriebsergebnis	-1.660	0	-83	145	6.698	5.100

Das Ergebnis im Segment Television veränderte sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um T€ 2.191 auf T€ -1.660. Den Zuwächsen bei den Umsatzerlösen in Höhe von 15,1% stand hierbei eine überproportionale Erhöhung des Materialaufwands in Höhe von 37,3% entgegen. Dieser resultiert überwiegend aus der Anmietung von Fremdequipment für die Fußball-Weltmeisterschaft sowie aus höheren produktionsbezogenen Reisekosten für Auslandsproduktionen. Weitere Aufwandssteigerungen ergeben sich aus den erhöhten Abschreibungen für den neuen HDTV-Übertragungswagen. Die Ergebnisse der ersten Halbjahre 2005 und 2006 sind jedoch insofern nicht vergleichbar, als aufgrund der Fußball-Weltmeisterschaft eine Verschiebung von DTM-Rennen stattgefunden hat. Der Umsatz mit der DTM wird aufgrund dieser Verschiebung erst im dritten Quartal abgebildet, wobei jedoch insgesamt in 2006 ein DTM-Rennen weniger stattfinden wird als im Vorjahr. Wir gehen davon aus, dass die im ersten Halbjahr ausgewiesene Ergebnisverschlechterung im dritten Quartal weiter aufgeholt wird. Lässt man den Verkaufserlös des Übertragungswagens Ü2 (T€ 900) im Vorjahr außer acht und geht davon aus, dass die derzeit laufenden Bemühungen, den Rohertrag zu verbessern, greifen werden, so ergeben sich für die Jahre 2005 und 2006 in etwa gleiche Werte.

Im Segment Communication ergab sich ein Ergebnismrückgang in Höhe von T€ 242. Den gestiegenen Segmenterlösen stand eine überproportionale Steigerung des Materialaufwands sowie der sonstigen betrieblichen Aufwendungen gegenüber.

Das Ergebnis im neuen Segment Event verschlechterte sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2005 um T€ 589. Der Rückgang des Ergebnisses resultiert hauptsächlich aus dem Wegfall der Erlöse für Datenserviceleistungen für die Nordische Ski WM aus 2005 sowie aus verminderten Vermietungsleistungen.

Die vergleichbare Darstellung für das erste Halbjahr 2005 stellt sich wie folgt dar:

	Television	Data	Event	Communication	Überleitung	Konzern
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterlöse	8.317	5.643	3.679	5.790	-2.526	20.903
Segmentergebnis/ ordentliches Betriebsergebnis	531	-141	506	387	-1	1.282

Finanzlage des Konzerns

Im ersten Halbjahr des Jahres 2006 flossen dem Konzern T€ 4.019 aus der laufenden Geschäftstätigkeit ab (im Vorjahreszeitraum Mittelzufluss T€ 4.126). Die Mittelbindung resultiert hauptsächlich aus der stichtagsbezogenen Erhöhung des Working Capitals, insbesondere der Forderungen für die Fußball-Weltmeisterschaft sowie der sonstigen Vermögensgegenstände.

Der Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 4.335 betraf Auszahlungen in Höhe von T€ 6.486 für Ersatz- und Modernisierungsinvestitionen. Diesen Auszahlungen standen Einzahlungen aus dem Verkauf des Gebäudes Kölner Strasse 69 in Frechen sowie aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH und ihrer Tochtergesellschaften in Höhe von T€ 10.821 gegenüber. In diesen Einzahlungen ist ein Sicherheitseinbehalt des Käufers aus dem Verkauf der WIGE DATA GmbH in Höhe von T€ 2.000 berücksichtigt. Der Steuerung unserer Investitionen wird im Zuge der Liquiditätssicherung innerhalb unseres Risikomanagements hohe Aufmerksamkeit gewidmet.

Im ersten Quartal diesen Jahres wurden kurz- und langfristige Kredite in Höhe von T€ 5.204 getilgt. Die weitere Entschuldung durch Rückführung von Krediten wird damit forciert.

Organisatorische Veränderungen und Neugründungen

Am 6.2.2006 hat die WIGE MEDIA AG sämtliche Geschäftsanteile der WIGE DATA GmbH und deren Tochtergesellschaften zum Verkaufswert von 11,5 Mio. € an die Swiss Timing AG, eine Gesellschaft der Swatch Group AG, verkauft. Der Verkauf erfolgte rückwirkend zum 1.1.2006. Die Endkonsolidierung hat sich wie folgt auf die Vermögenslage ausgewirkt:

Bilanzposition	T€
Anlagevermögen	-3.901
Sonstige langfristige Vermögenswerte	-155
Kurzfristige Vermögenswerte	-2.509
Langfristiges Fremdkapital	-470
Kurzfristiges Fremdkapital	-1.641

Nicht in dieser Transaktion inbegriffen war die Betriebsstätte am Nürburgring. Diese Betriebsstätte wurde mit Wirkung vom 1.1.2006 aus der WIGE DATA GmbH ausgegliedert und zu 100% in die WIGE PERFORMANCE GmbH überführt. Auf die WIGE PERFORMANCE GmbH übt die WIGE MEDIA AG als Mutterunternehmen unmittelbar einen beherrschenden Einfluss aus (Control-Konzept), so dass die Voraussetzungen für eine Vollkonsolidierung dieser Gesellschaft im Konzernabschluss erfüllt sind.

Im März 2006 hat die WIGE MEDIA AG darüber hinaus über eine Mantelgesellschaft von der etablierten monegasischen Produktionsgesellschaft SAMIPA S.A. Kundenstamm, Namens-

rechte, Produktionskapazitäten sowie das Filmarchiv im Rahmen eines Asset Deal erworben. Auch auf diese neue Gesellschaft, die SAMIPA MEDIA S.A., übt die WIGE MEDIA AG als Mutterunternehmen unmittelbar einen beherrschenden Einfluss aus (Control-Konzept), so dass auch diese Gesellschaft im Konzernabschluss vollkonsolidiert wird.

Ausblick

Wir erwarten für das Gesamtjahr 2006 ein deutlich positives Jahresergebnis vor Steuern (EBT).

Die strategische Neuausrichtung des Konzerns mit den Schwerpunkten Schärfung des Profils, kundenorientiertes Handeln und Straffung der Organisation sowie der technische Vorsprung durch Investitionen in HDTV-Equipment werden die zukünftige Geschäftsentwicklung nachhaltig positiv beeinflussen.

Köln, im August 2006



Vorstandsvorsitzender
Peter Geishecker



Vorstand
Joerg Maukisch



**Konzernbilanz/
Consolidated balance sheet**

Aktiva/Assets

	Anm./Ref.	30.06.2006	31.12.2005
		T€	T€
A. Langfristige Vermögenswerte/Non-current assets	(1)		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände/Intangible assets		1.351	1.757
II. Sachanlagen/Tangible assets		23.477	14.339
III. Finanzanlagen/Financial assets		147	12
IV. Aktive latente Steuern/Deferred tax assets		2.621	554
V. Sonstige langfristige Vermögenswerte/Other non-current assets		0	122
		<u>27.596</u>	<u>16.784</u>
B. Kurzfristige Vermögenswerte/Current assets	(2)		
I. Vorräte/Inventories		37	57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ Receivables and other assets		13.105	4.605
III. Wertpapiere		507	0
IV. Kassenbestand, Bankguthaben/Cash-in-hand, bank balances		395	770
		<u>14.044</u>	<u>5.432</u>
C. Zur Veräußerung bestimmte Anlagen/Non-current assets classified as held for sale	(3)		
		0	1.223
		<u>41.640</u>	<u>23.439</u>



Passiva/Equity and Liabilities

	Anm./Ref.	30.06.2006	31.12.2005
		T€	T€
A. Eigenkapital/Shareholders' equity			
I. Gezeichnetes Kapital/Subscribed capital		6.000	6.000
II. Kapitalrücklage/Capital reserve		5.227	5.227
III. Gewinnrücklagen/Revenue reserve		805	799
IV. Bilanzgewinn/-verlust/Net retained earnings/-losses		2.001	-3.050
V. Eigene Aktien/Own Shares		-72	-72
Eigenkapital vor Minderheitenanteile/Equity before minority interest		13.961	8.904
VI. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter/ Minority interests in the net assets of consolidated subsidiaries and in changes in equity		35	12
Summe Eigenkapital/Total equity		13.996	8.916
B. Langfristiges Fremdkapital/Non-current liabilities			
I. Langfristige Finanzverbindlichkeiten/Interest-bearing loans and borrowings	(4)	8.702	1.687
II. Langfristige Rückstellungen/Provisions		675	957
III. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten/Other non-current liabilities		0	256
IV. Passive latente Steuern/Deferred tax liabilities		1.556	136
		10.933	3.036
C. Kurzfristiges Fremdkapital/Current liabilities			
I. Finanzverbindlichkeiten/Interest-bearing loans and borrowings	(5)	7.567	6.565
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/Trade payables		5.253	2.959
III. Erhaltene Anzahlungen/Payments receives on account		1.257	364
IV. Rückstellungen/Provisions		157	459
V. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten/Other current liabilities		2.477	1.140
		16.711	11.487
		41.640	23.439



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

	Anm./Ref.	1. Halbjahr 2006 T€	1. Halbjahr 2005 T€
1. Umsatzerlöse/Revenues	(6)	16.149	19.703
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		0	-33
3. Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		7.660	1.233
4. Materialaufwand/Cost of materials	(7)	7.863	7.290
5. Personalaufwand/Personnel expenses	(8)	4.963	6.623
6. Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	2.981	3.073
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		2.903	2.636
8. Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Results of operating activities		5.100	1.282
9. Finanzergebnis/Financial results		-606	-439
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit /Result from ordinary activities		4.493	843
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		-587	320
12. Überschuss/Fehlbetrag der Periode / Profit/Deficit for the period		5.080	522
Anderen Gesellschaftern zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Minority		29	1
Den Eigenkapitalgebern des Mutterunternehmens zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Equity holders of the parent		5.051	521
Überschuss/Fehlbetrag der Periode / Profit/Deficit for the period		5.080	522
Ergebnis je Aktie (in Euro)		0,86	0,09



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung/ Consolidated Income Statement

	Anm./Ref.	2. Quartal 2006	2. Quartal 2005
		T€	T€
1. Umsatzerlöse/Revenues	(6)	12.313	12.213
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Increase in work in process		0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge/Other operating income		775	190
4. Materialaufwand/Cost of materials	(7)	5.839	4.594
5. Personalaufwand/Personnel expenses	(8)	2.738	3.286
6. Abschreibungen/Depreciation and amortisation	(1)	1.715	1.542
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		1.808	1.322
8. Ordentliches Betriebsergebnis (Betriebliches Ergebnis)/Results of operating activities		989	1.660
9. Finanzergebnis/Financial results		-323	-244
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit /Result from ordinary activities		665	1.416
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Taxes on income		349	492
12. Überschuss/Fehlbetrag der Periode / Profit/Deficit for the period		316	923
Anderen Gesellschaftern zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Minority		35	0
Den Eigenkapitalgebern des Mutterunternehmens zustehende Periodenergebnisse / Attributable to Equity holders of the parent		281	923
Überschuss/Fehlbetrag der Periode / Profit/Deficit for the period		316	923
Ergebnis je Aktie (in Euro)		0,05	0,16



Ausweisspiegel der Eigenkapitalveränderungen/ Changes in equity

Konzernabschluss zum 30. Juni 2006

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn /-verlust	Ausgleichs- posten Währung	Eigene Aktien	Eigenkapital vor Minderheiten- anteile	Minderheiten- anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag zum 1. Januar 2006 / Balance at January 1, 2006	6.000	5.227	799	-3.050	0	-72	8.904	12	8.916
Erfolgsneutrale Änderung / Change not affecting operating result	0	0	6	0	0	0	6	-6	0
Periodenergebnis / Profit/Deficit for the period	0	0	0	5.051	0	0	5.051	29	5.080
Stand am 30. Juni 2006 / Balance at Juni 30, 2006	6.000	5.227	805	2.001	0	-72	13.961	35	13.996

Konzernabschluss zum 30. Juni 2005

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzverlust	Ausgleichs- posten Währung	Eigene Aktien	Eigenkapital vor Minderheiten- anteile	Minderheiten- anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Vortrag zum 1. Januar 2005 / Balance at January 1, 2005	6.000	5.227	799	-3.035	-1	-72	8.918	4	8.922
Erfolgsneutrale Änderung / Change not affecting operating result *	0	0	0	-183	0	0	-183	-1	-184
angepasster Vortrag zum 1. Januar 2005 / Adjusted balance at January 1, 2005	6.000	5.227	799	-3.218	-1	-72	8.735	3	8.738
Periodenergebnis / Profit/Deficit for the period	0	0	0	521	0	0	521	1	522
Stand am 30. Juni 2005 / Balance at June 30, 2005	6.000	5.227	799	-2.697	-1	-72	9.256	4	9.260

* Anpassung Saldo Vortrag aufgrund Anwendung Komponentenansatz



**Kapitalflussrechnung/
Consolidated Statements of Cash Flows**

	1. Halbjahr 2006 T€	1. Halbjahr 2005 T€
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode / Cash and cash equivalents start of period	<u>770</u>	<u>609</u>
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit / Cash flow from operating activities	-4.019	4.126
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit / Cash used in investing activities	4.335	-191
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit / Cash flow from financing activities	<u>-184</u>	<u>-2.673</u>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands / Changes affecting investment funds due to currency conversion	<u>132</u>	<u>1.262</u>
Finanzmittelbestand am Ende der Periode / Cash and cash equivalents end of period	<u>902</u>	<u>1.871</u>

++++++

WIGE MEDIA AG

++++++

Am Coloneum 2
D-50829 Köln

Telefon +49 (0) 221 / 7 88 77-0
Telefax +49 (0) 221 / 7 88 77-189

www.wige.de